

Über uns

Nach einem halben Jahrhundert Lebens, ohne Kontakt mit dem spanischen Justizsystem, musste ich um polizeilichen und justiziellen Schutz bitten. Ich wurde von einem Polizeibeamten angegriffen, ich denunzierte es, und als Vergeltung wurde ich mit systemischer Korruption konfrontiert.

Als Opfer brutalen Leids und Wehrlosigkeit, verursacht durch unfaires Vorgehen von Polizei und Justiz, schrieb ich 2011 das Buch "Abusocracia. Spanien: ein Staat ohne Rechte", wo ich beschrieb was passiert ist. Irrationalerweise, erreichte der Konflikt eine enorme Dimension, woraufhin ich den Großteil meiner Zeit dem Studium der Rechtswissenschaften widmete um die Funktionsweise des Gerichtswesens zu verstehen und um zu lernen mich rechtlich zu verteidigen.

Nach mehr als vier Jahren Einforderung meiner Rechte, habe ich Ende 2014 die Gründung von ANVIPED auf den Weg gebracht. Mit dem Ziel, die Korruption sichtbar zu machen, sie institutionell zu bekämpfen und um anderen Menschen bei der Verteidigung zu helfen, gegen den Missbrauch durch die öffentliche Hand, und gegen diese – mit den Worten des Weltsozialforums, des Europäische Sozialforums und anderen regionalen Foren gesagt - „vom Staat ausgeübte Gewalt“.



Javier Marzal

*Gründer und Präsident
von ANVIPED*

*Präsident von FRD
(Federación por la Razón
del Derecho)*

Das spanische Justizsystem ist der korrupteste öffentlichen Dienst und mutmaßlich kriminell.

ANVIPED bietet alle Dienstleistungen an, um Rechtsanwälte, Staatsanwälte, Richter, Magistrate und andere, durch welche Sie zu einem Opfer geworden sind, anzuzeigen, und somit die Straflosigkeit beendet wird.

**Du bist nicht allein,
zähle auf ANVIPED**

Eine andere Welt ist möglich!

(und notwendig)

Yes, We Can - Sí se puede

Kontakt

ANVIPED

**Asociación Nacional de Víctimas de los
Profesionales del Estado de Derecho
Verein für Justizopfer**

Assistenz für Opfer:

e-Mail: asistencia@anviped.org.es

Website: www.anviped.org.es

Facebook: www.facebook.com/AVIPED/

© Copyright: 2016 ANVIPED. Alle Rechte reserviert.

ANVIPED

**Asociación Nacional de Víctimas de los
Profesionales del Estado de Derecho**



Service

ANVIPED unterstützt seine Mitglieder, als Opfer des Justizsystems, in folgender Weise:

- Als gemeinnützigen Organisation, gegründet zu diesem Zweck.
- Mit eigenen Anwälten, spezialisiert für Korruptionfälle dieser Berufsgruppe.
- Wir führen Ihre Rechtssachen sowohl zu den spanischen Behörden sowie zu den internationalen Gerichten, wie dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) in Straßburg (Frankreich) und dem Gerichtshof von Den Haag. Von Anfang an konzentrieren wir uns auf Fälle, bei denen Menschenrechte verletzt wurden, die einen Rückgriff auf diese transnationalen Tribunale ermöglichen können, um die spanischen Behörden unter Druck zu setzen, vor allem das Verfassungsgericht.
- Reduzierte Preise, manchmal kostenlos. Es sei denn, dass Entschädigungen durch Verwaltungs- und Gerichtsverfahren gezahlt werden.
- Proaktive anti-Korruption. Wir handeln bereits gegen Subsysteme oder Teile des Justizsystems, die dysfunktional sind (siehe plataformas und noticias).

Wann können Sie ANVIPED in Anspruch nehmen?

- Wenn ein Urteil (auto oder providencia) vorliegt, dass mutmaßlich kriminell ist, zum Beispiel unter falschem Sachverhalt.
- Wenn der Verdacht besteht, dass der Rechtsanwalt nicht unsere Interessen verteidigt.
- Wenn der Prokurator uns nicht die Dokumentation übermittelte, die er bei Gericht präsentiert oder vom Gericht erhält, wenn wir es angefordert haben.
- Jederzeit, weil wir gegen den Prokurator, den Rechtsanwalt und gegen Staatsanwälte, Richter, Magistrate, etc. agieren können, die uns ungerecht behandelt haben.

ANVIPED bietet auf fünf Arten seine **Unterstützung für andere Opfer** des Justizsystems an, mit eigenen und externen Anwälten:

- Mitwirkung bei der gerichtlichen oder außergerichtlichen Auflösung von privaten Konflikten, entstanden durch die Dysfunktion der Rechtsstaatlichkeit, welche uns zu Opfern gemacht hat.
- Administrative oder gerichtliche Reklamationen für entsprechende Entschädigung und juristische Maßnahmen gegen die Fachkräfte des Justizsystems.
- Partizipation und Förderung von sozialen Bewegungen und Organisationen, damit sie strukturelle Veränderungen vorantreiben, die die aktuelle systemische Korruption der Justiz beseitigt.
- Maßnahmen zur Erhöhung der Anzahl der Verurteilungen von Fachkräften des Rechtsstaates, die so öffentlich gemacht werden, sodass die Straflosigkeit endet.
- Kontakt mit den Medien

Die Menschen sollten mit Organisationen des sozialen Sektors partizipieren, um sich gegen vom Staat ausgeübte Gewalt zu verteidigen. (Weltsozialforum)

Mitwirken

Sie können auf vier Arten bei ANVIPED mitwirken:

1 Opfer

Wenn Sie Opfer des Justizsystems sind, können Sie Mitglied bei ANVIPED werden, um Prokuratoren, Rechtsanwälte, Staatsanwälte, Gerichtsssekretäre oder andere Fachleute der Rechtsstaatlichkeit anzuzeigen. Die Jahresgebühr beträgt 90 €. Um Mitglied zu werden, müssen Sie lediglich die Jahresgebühr überweisen und eine e-Mail an ANVIPED senden. Mit der e-Mail sen-

den Sie bitte folgende Angaben: Name, Nachname, CIF-Nr. und die Nationalität, wenn Sie kein Spanier sind. In dieser e-Mail müssen Sie ebenfalls die Mitgliedschaft bei ANVIPED/ANVIPED beantragen und den Zahlungsbeleg als Anhang mitsenden. Wir antworten Ihnen und informieren Sie über das Datum, an dem Sie Mitglied bei ANVIPED geworden sind.

2 Freiwilligenarbeit

Wenn Sie ein Anwalt sind, können Sie Rechtssachen prüfen, Schriftsätze ausarbeiten, Jurisprudenz heraussuchen, **Kollektivbeschwerden unterzeichnen** und Sektorstudien durchführen.

Senden Sie uns eine E-Mail an: plataformas@anviped.org.es, in der Sie uns informieren, dass Sie dem Inhalt unseres **Manifestes** über die spanische Justizkorruption auf unserer Website zustimmen.

3 Praktikanten

Wir suchen Praktikanten um Rechtssachen zu prüfen, Schriftsätze vorzubereiten, Jurisprudenz herauszusuchen und um mit unseren Anwälten zusammenzuarbeiten.

4. Finanzielle Spenden

Wir benötigen Spenden:

- für die Gehälter unserer Anwälte
- für die Bereitstellungen einer kostenlosen Dienstleistung für diejenigen, die nicht über ausreichend Mittel verfügen.

Hinweis: Die Mitglieder des Vorstands von ANVIPED arbeiten ohne Vergütung.

Bankverbindung für Überweisungen: Bankia, Konto-Nr.: ES27-2038-7750-11-6000043753

Du bist nicht allein, zähle auf ANVIPED

Eine andere Welt ist möglich!

(und notwendig)

Yes, We Can - Sí se puede